

# SCHULMUSEUM KLAGENFURT

## Erinnerungen von Otto Glöckel

Schulreformer und Unterrichtsminister 1919–1920

Mit heiliger Scheu, aber auch oft mit Angst betraten wir die Schulklasse mit den meist kahlen Wänden. Vorne das Podium, auf dem der Lehrer thront. Unten eine Bank hinter der andern, man brauchte ja nur den Lehrer zu sehen. Immer wieder ertönt der Befehl „Hände auf die Bank!“. Der Schüler darf nur sprechen, wenn ihn der Lehrer fragt, er hat kritiklos hinzunehmen, was ihm der Lehrer vorsagt. Alles ist auf die äußere Ordnung eingestellt, alles ist reglementiert. Da hängt an der Wand die „Schulordnung“ in der Form von feststehenden Geboten, deren Übertretung unnachsichtlich bestraft wird, es ist die von der Obrigkeit erlassene Polizeiordnung!



Bildungsreferent Mag. Philipp Liesnig und die Abteilung Bildung  
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee laden  
im Namen von Bürgermeister Christian Scheider herzlich ein in das

# SCHULMUSEUM KLAGENFURT

Lidmanskyygasse 22, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

## COOLES FÜR DIE SCHULE ANNO DAZUMAL

Was packten Kinder vor 150 Jahren in ihre Schultasche?

Welche Lehrmittel verwendete man im Unterricht?

Als es noch kein Handy, kein elektrisches Licht, kein fließendes Wasser gab,  
war vieles anders und trotzdem wie heute.

Im **Schulmuseum Klagenfurt** kann man dem Schulalltag anno dazumal nachspüren,  
in Erinnerungen kramen und das Heute in einem anderen Licht sehen.

### Öffnungszeiten:

Mai bis August 2023

Dienstag und Donnerstag

9.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie jeden ersten Samstag im Monat von 8.30 bis 13.00 Uhr.

Außerhalb der Öffnungszeiten ist eine Voranmeldung erforderlich.

### Kontakt:

Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

Abteilung Bildung

Mag. Daniela Obiltschnig

T +43 463 537-5375 oder

[daniela.obiltschnig@klagenfurt.at](mailto:daniela.obiltschnig@klagenfurt.at)

